

An die Eltern der Schüler*innen der Klassen 1-4
und an das pädagogische Personal dieser Klassen

Schulöffnung für Grundschulklassen 1-4

Liebe Eltern,

Berlin, 16.02.2021

wie am Freitag per Homepage mitgeteilt, planen wir die Schulöffnung ab dem 22.02.2021 für die Klassen 1-4 im Wechselunterricht in halber Klassenstärke als Präsenzunterricht. Um für unsere Grundschuleinheit der Klassen 1-4 im Grundschulgebäude eine pädagogisch und organisatorisch sinnvolle Lernsituation zu schaffen, haben wir uns entschieden, auch die 4. Klassen in die Schule zu holen. Aufgrund der überschaubaren Größe unserer Schule und unserer Klassen und der Möglichkeit, verschiedene Eingänge/Ausgänge, sowie Schulhöfe nutzen zu können, halten wir dieses Vorgehen bei dem jetzigen allgemeinen Infektionsrisiko für verantwortbar. Trotzdem blicken wir natürlich auch mit Sorge auf die kommenden Wochen (zum Hygienekonzept vgl. unten). Unser Schulträger und auch die Schulkonferenz haben diesem Vorschlag zugestimmt.

Organisationsform

Die Klassen werden jeweils in der Anzahl der Schüler*innen halbiert und in Gruppe A und B unterteilt, sie erhalten im Tageswechsel Unterricht nach Plan, sodass alle Kinder innerhalb von zwei Wochen die vollständige Wochenstundenanzahl einer Schulwoche in Präsenzform absolvieren.

8. KW 22.02.-26.02.2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A

9. KW 01.03.-05.03.2021

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B

In dieser Form hat jedes Kind eine maximale Anbindung an die Schule und an das Lerngeschehen in der jeweiligen Gruppe.

Wir gehen momentan davon aus, dass dieses Modell in der 10. KW ab dem 09.03.2021 fortgesetzt werden wird. Dazu informieren die Klassenleitungen sie zu gegebener Zeit. Die Klassenleitungen nehmen die Einteilung der Gruppen vor und achten dabei auf Geschwisterkonstellationen.

Unterrichtsbeginn

Von einem versetzten Unterrichtsbeginn wird aufgrund der Geschwistersituation abgesehen. Zur Entzerrung der Gruppen sammeln sich die Schüler*innen der Jahrgänge 3/4 morgens ab 7:40 Uhr auf dem Außengelände des Hortes und werden dann um 7:55 Uhr zum Grundschulgebäude gebracht. Die Jahrgänge 1/2 sammeln sich auf dem Schulhof der Grundschule. Markierungspunkte helfen bei der Einhaltung des Mindestabstandes. Die Klassen werden getrennt über unterschiedliche Eingänge (wie gehabt) ins Schulgebäude gelassen.

Unterrichtsende am Schultag

Das Unterrichtsende erfolgt für alle Schüler*innen nach Stundenplan (12:35 Uhr oder 13:30 Uhr). Durch die unterschiedlichen Stundenpläne ist diese Zeit automatisch entzerrt.

Es kann momentan leider noch keine normale Hortbetreuung (ergänzende Förderung und Betreuung) angeboten werden, sodass alle Kinder, die nicht in der Notbetreuung sind, das Schulgelände mit Unterrichtsschluss verlassen müssen. Auch das Mittagessen gibt es weiterhin nur für Kinder, die in der Notbetreuung angemeldet sind.

Pausen

Um eine Unterrichtsorganisation nach Plan ermöglichen zu können, müssen die Pausenzeiten in der Regel parallel geschaltet bleiben. Die Kinder der 3. und 4. Klassen gehen in den nächsten zwei Wochen in den großen Pausen auf den Schulhof am Hort.

Am Pausenende werden die Klassen wieder über unterschiedliche Eingänge in das Gebäude gelassen.

Sportunterricht

Der Sportunterricht findet nach Möglichkeit im Freien statt, bei schlechtem Wetter erfolgt ein Bewegungsangebot in der Sporthalle (ohne Mund-Nasen-Schutz bei Anstrengung).

Notbetreuung

Im Hort wird weiterhin eine Notbetreuung für anspruchsberechtigte Kinder angeboten. Die Begleitung der Kinder im angeleiteten Lernen übernehmen die Erzieher*innen.

Hygienemaßnahmen

Die Schüler*innen und das pädagogische Personal tragen in geschlossenen Räumen auch während des Unterrichts eine Mund-Nasen-Bedeckung (kurzfristige Ausnahmen sind möglich). Die Mund-Nasen-Bedeckung der Schüler*innen kann auch weiterhin eine Alltagsmaske sein.

Auf dem Schulhof muss keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, wenn der Mindestabstand gewährleistet ist. Das gilt allerdings nicht für die Situation des Einlasses in das Gebäude.

Das regelmäßige Lüften der Räume ist obligatorisch. Vorhandene Luftfiltergeräte werden in zwei Klassenräumen zur Erprobung eingesetzt.

Die Schüler*innen werden regelmäßig an das Händewaschen erinnert.

Die Schule wurde heute mit Schnelltests (Test Kits dedicio COVID-19Ag plus der Firma „nal von minden“) beliefert. Das Angebot des Schnelltests steht dem gesamten pädagogischen Personal in einer Phase 1 der Testungen ab dem 22.02.2021 zur Verfügung, sobald geschultes Personal vor Ort ist (vgl. <https://www.berlin.de/sen/bif/corona/tests/>). Diese Tests werden nicht an Kinder ausgegeben und in der Schule natürlich keinesfalls an Kindern angewandt. In einer folgenden Phase 2 (ab Anfang März) sollen Antigen-Selbsttests für das schulische Personal und auch für Schüler*innen verfügbar sein (im Schnitt zwei Tests pro Schüler*in pro Woche für zu Hause) Wir informieren Sie, sobald uns Informationen vorliegen.

Weitere klassenspezifische Informationen werden über die Klassenleitungen ausgegeben.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung – Zuversicht und Hoffnung begleiten uns. Wir sind es Ihren Kindern schuldig!

Mit herzlichen Grüßen

gez.

Christine Behnken
Schulleiterin

Sandra Schliewe
Koordinatorin der Grundschule